

Pressemitteilung

Planspiel Börse 2025: Die Gewinner und Gewinnerinnen von Deutschlands großem Börsenlernspiel stehen fest

Schweinfurt, 26. Februar 2026

Das Planspiel Börse 2025 endete am 26. Januar mit einem neuen Rekord: Knapp 130.000 Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und junge Erwachsene in Europa sammelten in der knapp viermonatigen Spielzeit risikofrei Börsenerfahrung — mit fiktiven Depots, realen Kursen und durchdachten Strategien.

Die Gewinnerteams

Die viermonatige Spielrunde fand im Jahr 2025 in einem turbulenten weltwirtschaftlichen Umfeld statt: Diskussionen um US-Zoll- und Handelspolitik prägten die Lage, während die Inflation in der Eurozone zurückging und die Zinsen leicht sanken. Die Wachstumsaussichten für Deutschland blieben verhalten, doch global steigende Verteidigungsausgaben und die rasante Entwicklung künstlicher Intelligenz sorgten für aufflammende Hoffnungen an den Märkten. Das führte zum Ende des letzten Jahres zu einem Rekordzuwachs beim DAX.

Die Leistungen der Teams beeindruckten: Die jungen Anlegerinnen und Anleger setzten im Planspiel vor allem auf RHEINMETALL, NVIDIA, AMAZON und AMD. Insgesamt gaben sie rund 1,59 Millionen virtuelle Orders ab und erzielten damit einen Gesamtumsatz von mehr als 5,5 Milliarden Euro. Damit liefern die Schülerinnen und Schüler einen klaren Beleg dafür, wie eine breite Streuung über verschiedene Branchen genutzt werden kann, um Marktdynamik gezielt für Renditechancen einzusetzen.

Im Geschäftsgebiet der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge beteiligten sich 444 Teilnehmende in 159 Teams.

Beim Planspiel Börse werden nicht nur die Teams mit der höchsten Depotgesamtwertung, sondern auch die Teams mit den nachhaltigsten Geldanlagen prämiert. In der Depotgesamtwertung steigerte das Team „Opferkinder“ (Institutssieger Depotgesamtwertung) aus dem Regiomontanus-Gymnasium Haßfurt das Startkapital von 50.000 Euro auf 56.622,27 Euro. Ihren Depotzuwachs erzielten Sebastian Firsching und Anita Dragomerecki hauptsächlich mit den Wertpapieren von Micron Technology. Den 2. Platz sicherte sich das Team „Dinkelbrötchen“ (Julia Bach und Maria Vollmer) aus dem Walther-Rathenau-Gymnasium mit Realschule Schweinfurt mit einem Depotwert von 56.306,80 Euro.

In der Nachhaltigkeitsbewertung erwirtschaftete das Team „Billionaire Boys Club“ (Hannes Stöckinger und Jannik Ritter) aus der Mittelschule Ebern mit den Wertpapieren von Nordex den höchsten Nachhaltigkeitsertrag (4.292,47 Euro). Auf Platz 2 - mit nur 24 Cent Unterschied - landete das Team „DanielÖmer“ (Daniel Lengert und Ömer Yumak) aus dem Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Schweinfurt mit einem Nachhaltigkeitsertrag von 4.292,23 Euro.

Vorstandsmitglied Roberto Nerosi ist von den Ergebnissen der Siegerteams begeistert: „Wir freuen uns über den Erfolg der diesjährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Planspiel Börse. Als Sparkasse ist es uns ein zentrales Anliegen, die finanzielle Bildung junger Erwachsener in unserem Geschäftsgebiet zu fördern, damit diese den verantwortungsvollen Umgang mit Geldanlagen üben und lernen können, um in Zukunft eigene Finanzentscheidungen fundiert treffen können.“

Preise und Siegerehrung

Die erfolgreichsten sechs Teams im Geschäftsgebiet wurden bei einer feierlichen Siegerehrung mit Urkunden und Geldpreisen ausgezeichnet.

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel

Die nächste Spielrunde des Planspiel Börse startet am 1. Oktober 2026. Wer dabei sein möchte, kann sich den Termin vormerken und von Anfang an mitlernen, mitdenken, mitinvestieren und mitfiebern – risikolos, praxisnah und im Puls der Märkte.

Weitere Informationen gibt es auf planspiel-boerse.de und bei der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge (Kathrin Mehrl, Tel. 09721 721-5336; kathrin.mehrl@sparkasse-sw-has.de)

Die Fotos zeigen v.l.n.r. (alle ungekennzeichneten Fotos: © Birgit Kraus, Sparkasse):

„**1. Platz Depot** _Opferkinder_RMG“: Vorstandsmitglied Roberto Nerosi, Kevin Kühnlein (betreuende Lehrkraft), Anita Dragomerecki und Sebastian Firsching (Team „Opferkinder“ vom Regiomontanus-Gymnasium Haßfurt), Dr. Markus Schäfer (betreuende Lehrkraft) und Kathrin Mehrl (Spilleiterin Sparkasse)

© Ruth Einwag, Mittelschule Ebern: „**1. Platz Nachhaltigkeit** Billionaire Boys Club MS Ebern“: Hannes Stöckinger (Team „Billionaire Boys Club“), Philipp Arnold (Schulleiter Mittelschule Ebern), Kathrin Geglein (Sparkasse) und Jannik Ritter (Team „Billionaire Boys Club“)

„**2. Platz Depot** _Dinkelbrötchen_Celtis“: Vorstandsmitglied Roberto Nerosi, Katja Gräbe (betreuende Lehrkraft), Maria Vollmer und Julia Bach (Team „Dinkelbrötchen“), Kathrin Mehrl (Sparkasse) und Robert Jäger (Schulleiter Celtis-Gymnasium)

„**2. Platz Nachhaltigkeit** _DanielÖmer_AvH“: Vorstandsmitglied Roberto Nerosi, Tino Zirkenbach (betreuende Lehrkraft), Daniel Lengert und Ömer Yumak (Team „DanielÖmer“), Gabriele Seelmann (Schulleiterin Alexander-von-Humboldt-Gymnasium) und Kathrin Mehrl (Sparkasse)

„**3. Platz Depot** _bmt_WRG“: Vorstandsmitglied Roberto Nerosi, Kerstin Petz (Schulleiterin Walther-Rathenau-Schulen), Minh An Nguyen, Talia Wohlfart und Beyza Bilir (Team „bmt“), Bettina Kuhn (betreuende Lehrkraft und Gewinnerin Lehrkräftewettbewerb) und Kathrin Mehrl (Sparkasse)

„**3. Platz Nachhaltigkeit** _dienacht12en_AvH“: Vorstandsmitglied Roberto Nerosi, Tino Zirkenbach (betreuende Lehrkraft), Devran Gürbey und Adam Schulz (Team „die nacht12en“), Gabriele Seelmann (Schulleiterin Alexander-von-Humboldt-Gymnasium) und Kathrin Mehrl (Sparkasse)

Für weitere Informationen oder Fragen:

Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
Jägersbrunnen 1 - 7, 97421 Schweinfurt
Kathrin Mehrl
Telefon 09721 721-5336
info@sparkasse-sw-has.de